



2. Mannschaft Meister der Kreisliga B



Zwei neue dritte Dane in der Karate-Abteilung



Judo Landesligamannschaft



Post-SV Aalen

Ausgabe 30 · 2024



In aller Munde.

Gutes lässt sich nicht verheimlichen. Anfänglich nur echten Genießern bekannt und gewissermaßen als Geheimtipp gehandelt, sprechen sich die Vorzüge des Besonderen ganz besonders schnell herum.

Der Kreis der Befürworter wird größer und größer und eh' man sich versieht, ist es in aller Munde – das einzigartige Wasseralfinger.



Liebe Sportfreunde, liebe Mitglieder und Freunde des Post SV Aalen,

Letztes Jahr hatten wir auf unserer Vereinswiese seit vielen Jahren wieder ein Sommerfest mit Live Musik. Bei herrlichem, sonnigem Wetter hat mich die entspannte und tolle Atmosphäre begeistert. Alle Abteilungen haben bei der Vorbereitung und Durchführung an einem Strang gezogen und so haben wir eine tolle Veranstaltung wieder ins Leben gerufen. Deshalb haben wir uns auch schon kurz danach dazu entschlossen dieses Sommerfest 2024 fortzuführen. Es wird dieses Jahr am achten und 9. Juni stattfinden. Seien Sie dabei und laden Sie Ihre Familie und Freunde ein.



entwickelt. Wir engagieren uns bereits seit zwei Jahren beim Mountain-Bike-Weltcup in Aalen und stehen im Austausch mit den Organisatoren und den MTB-Managern der Stadt. Aufgrund unseres Engagements und der idealen Lage unseres Vereinsgeländes unterhalb des Brauenbergs wurde uns ein Bike Pit von der Firma Merz gespendet. Es steht unseren Mitgliedern und allen Radfahrern zur Verfügung.

In unseren Abteilungen gibt es aktive Mountain-Bike-Begeisterte und wir wollen für diese und weitere Interessierte ein Angebot in unserem Verein schaffen. Interessierte melden sich gerne per Mail beim Vorstand Sport: sport@post-sv-aalen.de

Auch von sportlichen Erfolgen können Sie wieder in unserer Vereinsheft lesen: Unsere 2. Mannschaft der Tischtennis Abteilung ist in die Kreisliga A aufgestiegen, die Kampfsportler haben sich intensiv auf ihre DAN-Prüfungen vorbereitet und diese erfolgreich abgeschlossen. Bei Kata Meisterschaften kann sich der Post SV Aalen erstmals über einen Baden-Württembergischen Meistertitel freuen. Unsere Kinder und Jugendlichen waren bei zahlreichen Meisterschaften und Turnieren aktiv und haben sich super weiterentwickelt. Wir freuen uns über das Engagement der Sportler, Trainer, Eltern und Betreuer – und nicht nur über Meistertitel. Jede und jeder ist uns wichtig.

Am 15. April ab 18.30 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Vereinsheim statt.

Dazu lade ich Sie alle herzlich ein. Bei der Hauptversammlung bekommen sie kurz und kompakt einen Überblick über die Aktivitäten in unserem Verein. Außerdem bedanken wir uns bei langjährigen und engagierten Mitgliedern. Wir schließen die Jahreshauptversammlung immer mit Getränken, einem kleinen Imbiss und vielen netten Gesprächen. Seien sie gerne dabei.

Seit letztem Jahr steht vor unserem Vereinsheim ein sogenanntes Bike-Pit. Es ist eine Raststation für Fahrradfahrer. Es wurde von Aalener Unternehmen auf Initiative der Mountain-Bike-Manager der Stadt Aalen

Und alle die Sport, Spaß und Geselligkeit bei uns suchen, finden Woche für Woche ein tolles Angebot und engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleitern. Für deren Engagement bedanke ich mich herzlich.

E Miller
EDEKA

Wir ♥ Lebensmittel.
EDEKA

**73460 Hüttlingen
Kocherstr. 5
Tel.: 07361 740414**

**73460 Hüttlingen
Straubenmühle 1
Tel.: 07361 804790**

**73434 Aalen
Hofherrnstr. 66
Tel.: 07361 943023**

Auf Initiative des Jugendvorstandes haben wir eine Vereinsapp entwickeln lassen, die sich gerade in der Erprobungsphase befindet. Sie soll unseren Mitgliedern einen leichten Zugang zu Informationen und Abteilungen und Gruppen im Verein eine gute Möglichkeit für den Austausch bieten. Wir informieren Sie über die Abteilungen und über unsere Homepage, sobald die App offiziell an den Start geht.

2023 war ein neues Team rund um den Jugend-Vorstand Jan Abele am Start. Lesen Sie gerne im Magazin über die Beteiligung der Jugendlichen und die Aktivitäten der Vereinsjugend.

Danke sagen möchte ich auch für das Engagement aller Abteilungen bei den Wasseralfinger Tagen und als Helfer beim Mountain-Bike Weltcup in Aalen.

Es ist schön zu sehen, dass wir abteilungsübergreifend zusammen aktiv sind.

Diesen Zusammenhalt und Spaß am Miteinander wünsche ich uns allen auch im Jahr 2024 in unserem Post SV.

Herzliche Grüße

Martin Kirsch, Vorstandssprecher

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Post SV Aalen am 15.4.2024, 18.30 Uhr

Vereinsheim, Post SV Aalen, Erzhäusle 15, 73433 Aalen

In diesem Jahr führen wir unsere Mitgliederversammlung wieder im Vereinsheim durch und freuen uns auf Ihre Teilnahme und gute Gespräche.

Die Tagesordnung:

- Jahresbericht des Vorstands
- Kassenbericht des Vorstands Finanzen
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstands
- Anträge der Mitglieder
- Vorstellung und Genehmigung des Haushaltplanes
- Ehrungen
- Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung schicken Sie bitte schriftlich bis spätestens 08.04.2024 an den Vorstand:

Vorstand@Post-SV-Aalen.de

Martin Kirsch, Hermelinstraße 37, 73434 Aalen

Danke für langjährige Treue

Bei der Mitgliederversammlung 2023 konnten Vorstand und Abteilungsleiter zahlreiche Mitglieder für Ihre Treue zum Verein ehren.

Albert Weiss, Gerhard Elsholz, Oskar Elmer, Juliane Nesnidal für **60 Jahre Mitgliedschaft**.

Der Post SV Aalen sagt DANKE an:

Vielen Dank an alle aktiven und passiven Mitglieder für Ihre Treue zum Verein.

Thomas Zeller für **25 Jahre Mitgliedschaft**

Steffen Fischer, Thorsten Fischer, Lothar Schmid, Peter Steiner für **40 Jahre Mitgliedschaft**

Klaus Kuklinski für **50 Jahre Mitgliedschaft**



v.l.n.r.: Norbert Baumann (Vorstand Organisation), Lothar Schmid, Albert Weiss, Gerhard Elsholz, Klaus Kuklinski, Martin Kirsch (Vorstandssprecher)

Musik und tolle Stimmung beim Sommerfest

Herzliche Einladung zum Sommerfest 2024

2023 gab es auf der Vereinswiese ein Revival des „Rock am Stollen“.

Live Musik im Grünen sorgte für eine tolle Fest-Atmosphäre.

Auch für 2024 planen wir deshalb eine Neu-Auflage – dieses Jahr gleich an 2 Tagen.

Wir starten am Samstag, 8. Juni abends mit Live-Rock-Musik. Junge Bands präsentieren sich bei unserem „Festival Rock am Stollen“. Dazu gibt es Grill-Spe-

**Jetzt schon vormerken und Freunde und Familie mitbringen:
Sommerfest des Post SV am 8./9.6.2024!**

zialitäten, veganes Essen und kühle Getränke. Am Sonntag, 9. Juni geht es gemütlich schon vormittags mit einem Weißwurst Frühstück weiter. Beim Familien-Programm mit Live-Musik, Grill, Kaffee und Kuchen feiern wir bis zum späten Nachmittag.

Impressionen von 2023 – So schön ist es bei uns am Vereinsheim





**DIGITALE
ZUKUNFT
VERBINDEN**

DEINE Karriere bei GEO DATA

Wir suchen talentierte und motivierte Fachkräfte die unser Team bereichern.
Werde Teil unseres dynamischen Unternehmens und gestalte mit uns die digitale Zukunft.

Unsere offenen Stellen



- Projektleiter FTTx (m/w/d)
- Projektleiter kommunale Wärmeplanung (w/m/d)
- Bauleiter (m/w/d)
- Bauüberwacher (m/w/d)
- Dokumentar FTTx (m/w/d)
- Hausbegeher (m/w/d) auf 520€-Basis oder in Teilzeit

und viele weitere Jobs in Voll-, Teilzeit, als Praktikum oder Werkstudentenstelle



In der Waage 7
73463 Westhausen

+49 7363 9604 - 0
info@geodata-gmbh.de
www.geodata-gmbh.de

Jugend

Das Jahr 2023 stand für den Jugendbereich des PSV ganz im Zeichen der Veränderung. Nachdem seit Jahren Steffen die Bereiche Jugend und Wettkämpfe beide hervorragend in Personalunion geleitet hatte, gab es nun eine personelle Umstrukturierung:

Zwar ist Steffen weiterhin essentieller Bestandteil des Vorstands und kümmert sich weiterhin um die Wettkämpfe, der Posten des Jugendvorstandes hingegen wird seit diesem Jahr von Jan ausgefüllt. Da all die Arbeit, die Steffen bisher allein geschultert hatte für eine Person eigentlich zu viel ist, wird Jan tatkräftig von dem Team der Jugendleitung unterstützt: Sebastian (Judo), Chris (Karate) und Robert (Judo/Karate) sind nun ebenfalls Teil des Vorstandes und helfen tatkräftig bei der Planung und Durchführung der Events im Verein.



Robert



Chris



Jan

Außerdem konnte dieses Jahr die Jugend im PSV zum ersten Mal ihre eigenen Vertreter wählen. Das Amt des Jugendsprechers kümmert sich um die Anliegen und Wünsche aller Kinder und Jugendlichen im gesamten Verein und sorgt dafür, dass Jugendvorstand und Jugendleitung davon erfahren. Dringliche oder besonders wichtige Anliegen können sie außerdem auch direkt dem gesamten Vorstand vortragen. Darüber hinaus werden die Jugendsprecher/innen auch in die Planung der Events mit einbezogen und können dabei aktiv mitgestalten und mitwirken. Die Kinder und Jugendlichen des PSV haben selbst gewählt und Josey (Judo) und Mark (Karate) zu ihren Jugendsprechern ernannt.



Josey



Mark

Natürlich gab es dieses Jahr nicht nur Veränderungen, sondern auch wie gewohnt verschiedene Events, an denen alle Kinder und Jugendlichen aus dem Verein teilnehmen konnten. Nachdem die für den Sommer geplante Flusswanderung leider nicht wie geplant stattfinden konnte, starteten wir stattdessen im Oktober mit dem erstmals im Verein stattfindenden Magic Event:

Events

Knapp 20 Teilnehmer fanden sich zusammen um das Kartenspiel, das bei uns im Verein seit Jahren Kult ist, miteinander zu spielen. Während einige Teilnehmer schon seit über einem Jahrzehnt im Verein von Magic begleitet werden, haben andere die Chance genutzt um bei diesem Event erstmals die Regeln des Spiels zu lernen. Ganz verschiedene Altersgruppen kamen so zusammen, von Schulanfängern die die Karten gerade erst lesen konnten, über Jugendliche und Jungbetreuer bis hin zu den Eltern der Kinder die hier die Gelegenheit bekamen, das Spiel aus ihrer Jugend mit einer neuen Generation zu spielen.



Die Film und Schwätznacht darf in keinem Jahr fehlen, sie ist fest im Veranstaltungskalender verankert. Dieses Jahr fand sie im November mit etwa 40 Teilnehmern statt, welche sich im Vereinsheim trafen, um Filme zu schauen, Brettspiele zu spielen oder schlicht um gemeinsam einen coolen Abend zu verbringen. Wie immer wurde erst gemeinsam von allen ein Film geschaut und danach gemeinsam gegessen. Im Anschluss durfte sich dann jeder aussuchen, wie er den restlichen Abend verbringt: Im Dojo liefen weiter Filme für die Jüngeren, im Nebenzimmer die Filme für die älteren und in der Wirtschaft wurden alle Arten von Spielen ausgepackt. Ein besonderes Highlight für die Kinder ist immer, dass es keine feste Schlafenszeit gibt, alle bleiben wach, bis die Augen dann irgendwann von selbst zugehen. Nur einige Hartgesottene haben auch dieses Jahr wieder die Nacht zum Tage gemacht und durchgehend nicht geschlafen.

Den Abschluss des Jahres bildete wieder unsere Weihnachtsfeier. Sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch ihre Eltern waren eingeladen, gemeinsam ließen es sich etwa 30 Teilnehmer mit selbstgemachten Plätzchen, Gebäck und Punsch gutgehen. Nach Einbruch der Dunkelheit wurde noch eine gemeinsame Fackelwanderung vom Vereinsheim bis zur Schillerlinde unternommen, ehe dann im Anschluss daran nach und nach alle nach Hause gingen.





Runter von der Couch und ab ins Erzhäusle – das ist unsere Freitagabend-Devise. Wir sind eine buntgemischte Gruppe von Frauen und Männern jeden Alters, die sich freitags zu einem vielseitigen und gesundheitsorientierten Training trifft, um Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Koordination zu verbessern bzw. zu erhalten.

Jeden Freitag wird ein unterschiedliches Sportprogramm angeboten. Mal steht ein Training für Bauch-Beine-Po und/oder Rücken auf dem Programm, oder Zirkeltraining, Pilates, Functional-Fitness und Faszientraining. Thera-Bänder, Kleinhanteln, Pilatesbälle und neuerdings auch Pezzibälle sorgen für Abwechslung und intensivieren das Training.



Äußerst beliebt bei den Teilnehmern ist das ausdauerfördernde Intervalltraining HIIT (High Intense Intervall Training). Dieses Training stärkt die Leistungsfähigkeit von Lunge und Herz, baut Muskeln und damit Kraft auf, verbrennt Fett und kurbelt den Stoffwechsel an. Aufgewärmt wird mit einfachen und dennoch schweißtreibenden Schrittfolgen aus dem Aerobic-Bereich. Abschließende Dehnübungen und Yogaelemente bringen Körper und Geist in Einklang. Natürlich

werden auch regelmäßig die Lachmuskeln bei uns mittrainiert.

Neben dem Freitagstraining waren wir in 2023 auch in der Natur sehr aktiv. Unsere Maiwanderung führte uns von Schwäbisch Gmünd auf die Ruine Hohenrechberg. Ausgangspunkt war der Hölltalparkplatz. Stetig ansteigend durch die herrliche Natur der Ostalb wandernd hatten wir unser Ziel Hohenrechberg stets vor Augen. Auf der Burg angekommen stärkten wir uns mit einem Rucksackvesper. Nach einer äußerst kurzweiligen und sehr humorvollen Führung durch die Geschichte der Burg mit vielen Anekdoten ging's wieder zurück ins Hölltal. Dort kehrten wir im Schützenhaus ein und verwöhnten uns mit Grillspezialitäten.



Im Juni wanderte eine kleine Gruppe wieder mal den kompletten Panoramaweg rund um Aalen am Stück (ca. 29 km). Nach 9 Stunden und mit ziemlich dampfenden Socken stärkten wir uns in der „Erzgrube“. Belohnt wurde unsere Leistung mit der Nadel der Stadt Aalen, die 2023 das 40-jährige Jubiläum des Panoramaweges feierte.





Höhepunkt des Jahres war im Juli die Wanderung zum Bergrestaurant Äscher. Das Restaurant klebt spektakulär an einer 100 m hohen Felswand und ist laut „National Geographic“ einer der schönsten Orte weltweit. Früh morgens fuhren wir mit dem Bus ins Appenzeller Land. Nach der ersten Etappe erreichten wir den Seealpsee mit Blick auf den Säntis. Nach kurzer Rast ging's dann steil und beschwerlich weiter.



Über Wurzeln und Steinstufen, stellenweise mit Stahlseilen gesichert, erreichten wir nach knapp 900 Höhenmetern den Gasthof mit sensationellem Blick auf die Appenzeller Berge. Mit Schweizer Spezialitäten und erfrischenden Getränken tankten wir wieder Energie für die letzte Etappe. Am Wildkirchli vorbei und durch die eindrucksvollen Wildkirchlihöhlen erreichten wir die Seilbahnstation Ebenalp. Mit der Bahn schwebten wir zurück ins Tal, wo der Bus auf uns wartete. Großes Lob an alle Teilnehmenden, die sich dieser großen Herausforderung stellten.

Die Saison 2023 beendeten wir mit unserem schon traditionellen Gans- bzw. Weihnachtessen, diesmal im „Roten Ochsen“ in Lauchheim.

Zum Schluss möchten wir alle Interessierten zu einem Schnuppertraining einladen. Einfach eine E-Mail an gymnastik@post-sv-aalen schreiben. Wir würden uns freuen!



Neuer Vorstand der Judo-Abteilung



Bei der letzten Mitgliederversammlung der Judo-Abteilung im Januar 2024 wurde der neue Vorstand gewählt. Die Positionen sind wie folgt vergeben:

Abteilungsleitung: Timotheus Stock

**Stellvertretende Abteilungsleitung,
Zeltlager:** Susi Seibold

Kassier: Timo Feuchter

Wettkampfkoordination: Steffen Ludwig

Medienbeauftragte: Jana Kirsch

Terminplanung: Andrea Facht

Kampfrichterwesen: Christina Ceder

**Trainingskoordination,
Gürtelprüfungen:** Gerald Werlein



Staatlich anerkannte Heilquelle

Therme

Sauna

Wellness

Physikalische

Therapie

LIMES-
THERMEN
AALEN

Auszeit vom Alltag.

Limes-Thermen Aalen | Osterbacher Platz 3 | 73431 Aalen | Telefon 07361 9493-0 | www.limes-thermen.de



Stadtwerke Aalen
Bäder & Freizeit

Für Sie
am Werk.

Wettkampferfolge im vergangenen Jahr

Württembergische Einzelmeisterschaften u18

1. Platz: Mia Yilmaz (-78kg), Qualifikation für die Süddeutschen Meisterschaften in Pforzheim



Goldberggrandori

Erfolge für die Judoka u10 und u12:
Hannah Reidel, Tim Kolmbach und Jona Hommel



Süddeutsche Meisterschaften u18 in Pforzheim

1. Platz: Mia Yilmaz, Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften u18 in Leipzig



Elch-Cup

1. Platz: Moritz Hommel
2. Platz: Hannah Riedel und Emma Trapp
3. Platz: Jona Hommel



ESSINGER
WOHNBAU



**IHR ZUVERLÄSSIGER
PARTNER SEIT ÜBER
50 JAHREN.**

www.essinger-wohnbau.de

Bezirks-Einzelmeisterschaft u11

- 1. Platz: Hannah Riedel und Jona Hommel
- 2. Platz: Tim Kolmbach



Gürtelfarbtturnier in Kirchberg

- 1. Plätze: Julian Müller und Lauren Bauder
- 2. Plätze: Hannah Riedel und Tim Kolmbach



Steppi-Pokal Steinheim

- 1. Platz: Lauren Bauder
- 2. Platz: Hannah Riedel



Nordwürttembergische Einzelmeisterschaften u13

- 1. Platz: Laura Yilmaz; 2. Platz: Milena Ludwig
- 3. Platz: Emma Trapp



Württembergische Einzelmeisterschaften u13 in Schwieberdingen

- 1. Platz: Laura Yilmaz; 3. Plätze: Milena Ludwig, Emma Trapp



5. Platz: Janik Maier

Stadtmeisterschaften in Aalen



Kappelbergturnier

1. Platz: Jona Hommel



Nikolausturnier in Heubach

3. Platz Jona Hommel und Josey Luz



IMMOBILIEN- UND HAUSVERWALTUNG

SEIT ÜBER 35 JAHREN



IMMOBILIENANKAUF

Sie wollen Ihre Immobilie oder Grundstück schnell und sicher verkaufen? Gerne auch Sanierungsobjekte oder Problemimmobilien. Wir entscheiden kurzfristig ob wir diese ankaufen und sichern Ihnen eine faire und unbürokratische Abwicklung zu.

UNSERE LEISTUNGEN BEI WOHN- UND GEWERBEIMMOBILIEN:

- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung
- Wertermittlung
- Hausmeisterservice



UWE HAUSER GMBH & Co. KG Immobilienwirt (Dipl.-VWA)

Schwarzwaldstraße 10
73433 Aalen-Wasserralfingen
Telefon: 07361 777 11
Fax: 07361 778 68
E-Mail: info@immo-hauser.com
www.immo-hauser.com



Landesliga 2023

Die letztjährige Landesliga wurde am ersten Kampftag wieder vom Postsportverein in der Greuthalle

ausgerichtet. An dieser Stelle sei allen Helfern gedankt, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Gestärkt sowohl durch altgediente Veteranen als auch durch ein ausgiebiges Trainingslager in Herzogenhorn konnte sich unsere Mannschaft auch gleich in ihrer ersten Begegnung gegen den JC Herrenberg durchsetzen, war dann aber im weiteren Ver-

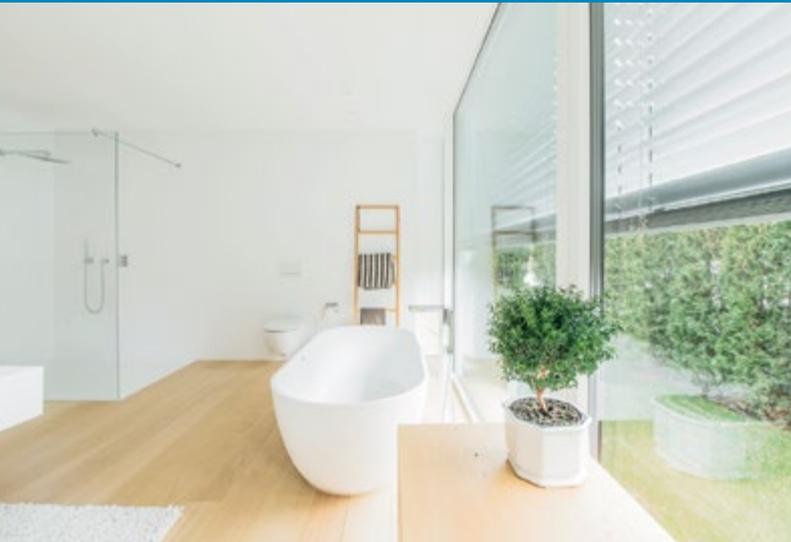
lauf gegen die Mannschaften von Nürtingen, Böblingen und Fellbach unterlegen.

Am zweiten Kampftag in Fellbach konnten sich unsere Judoka dann gegen Esslingen behaupten, mussten sich dann aber gegen Feuerbach und Stuttgart geschlagen geben. Am Ende steht ein 6. Platz für den Post-SV Aalen und die feste Absicht, bei der nächsten Landesliga noch erfolgreicher abzuschneiden.



Renovieren mit den Besten der Region

KREATIVE FLASCHNERARBEITEN,
PROBLEMLOSE KOMPLETTBADRENOVIERUNG
ODER INTELLIGENTE ENERGIESYSTEME



Bei Vitus König erhalten Sie sämtliche Leistungen aus einer Hand –
von der Beratung über die Planung bis zur Ausführung.
Seit 1945 garantieren wir hohe Qualität und entwickeln uns stetig weiter.

Die Zusammenarbeit mit uns – garantiert stressfrei und termingerecht!



Vitus König

energie
experte 

bad & 
heizung

flaschner 

Robert-Bosch-Straße 19 · 73431 Aalen · T (0 73 61) 94 99-0 · www.vituskoenig.de

Erster Platz bei der Judo Kata Landesmeisterschaft in Karlsruhe

Der Post SV Aalen konnte einen ersten Platz bei den diesjährigen Judo Landesmeisterschaften in der Disziplin Judo Kata für sich verbuchen. Gerald Werlein und Timotheus Stock, beide im letzten Jahr noch Landes-Vizemeister, konnten sich in diesem Jahr in ihrer Leistung steigern und mit ihrer Präsentation in der Kategorie Ju-no-Kata den ersten Platz belegen. Bei einer Kata handelt es sich nicht um einen klassischen Zweikampf, sondern um eine festgelegte Präsentation bestimmter Judo-Techniken oder Judo-Prinzipien. Dabei werden die Präzision, Geschmeidigkeit der Darbietung sowie die Deutlichkeit in der Durchführung der Techniken mit Punkten bewertet. Katas gibt es zu unterschiedlichen Schwerpunkten, zum Beispiel für Würfe, Bodentechniken, Selbstverteidigung oder, wie bei der Ju-no-Kata, zur Demonstration der Prinzipien des Nachgebens und Gleichgewichtsbruchs. Für Gerald Werlein und Timotheus Stock ist die Platzierung ein großer Erfolg und weiterer Ansporn auch andere Katas mit ins Programm aufzunehmen. Als nächstes steht aber die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2024 in Erlangen an.



Gute Laune trotz regenreicher Tage beim deutsch-französischem Judocamp

Die sieben weißen Zelte oberhalb der Erzgrube trotzten dem strömenden Regen. Leider meint Petrus es dieses Jahr mit den stattfindenden Zeltlagern im Landkreis nicht sonderlich gut. Trotz dessen stimmt die Laune der teilnehmenden Kinder und Betreuer. Auch in diesem Jahr ist die Freude groß, dass die befreundeten Judoka aus Frankreich in der Zeit vom 28.07. bis zum 06.08. im Judocamp am Vereinsheim des Post SV Aalens wieder teilnehmen können. In mehreren Besprechungen wurde im Vorfeld das Programm durch das deutsch-französische Betreuersteam geplant. Durch das regnerische Wetter wurden die Pläne kurzerhand verworfen und ein regensicherer Plan B entwickelt. Dabei steht natürlich das Judo-Training mit den deutschen sowie französischen Trainern im Vordergrund. Die deutschen Kinder erhalten von den französischen Freunden jede Menge neuen Input und genießen das Training mit den Judoka aus Frankreich. Umgekehrt nehmen die französischen Teilnehmer wieder neue Ideen nach Frankreich mit. Die

Sprachbarriere spielt dabei weniger eine Rolle. Nachdem die ersten Sprachhürden mit verschiedenen Sprachspielen und Aktionen mit Sprachfokus abgebaut wurden und die Teilnehmer durch gemeinsame Aktionen erste Freundschaften geknüpft haben, fällt die Kommunikation untereinander nicht mehr ganz so schwer – zur Not hat sich „Hand und Fuß“ bewährt. Auch das deutsch-französische Memory half sich schnell in beiden Sprachen zurecht zu finden.

Gleich am Samstag wurde das „Mysterium von Röthardt“ gelöst und durch zweisprachige Zeugenbefragungen der Dieb des Dojoschlüssels entlarvt.

Am Montag stand wieder der jährliche Ben-Brenner-Berglauf an. Ben war ein geschätzter Trainer und Freund und fehlt jedes Jahr noch immer sehr. Sein Motto war „überwinde deine Grenzen“ und beim Berglauf geht es darum, seine eigenen Grenzen zu überwinden und die anspruchsvolle Strecke bestmöglich

zu meistern. Die Laufstrecke geht vom Vereinsheim an der Erzgrube über den Wanderparkplatz Röthardt und das Naturfreundehaus bis hin zur ehemaligen Absprungschanze. Für die tolle Leistung erhielten alle Kinder Medaillen und konnten bei gutem Wetter mittags Gotcha im Wald spielen. Am Dienstag konnten alle Kinder sich in verschiedenen Spielen messen. Neben den sportlichen Leistungen mussten die Kinder auch Köpfchen, Taktik und Geschick beweisen. Mitte der Woche fiel leider der geplante Kanuausflug „ins Wasser“. Dank der finanziellen Unterstützung durch das Deutsch-Französische Jugendwerk konnte für den entfallenen Ausflug ein toller Plan B realisiert werden: Für die Kids ging es ins Spaßbad „Palm Beach“. Jede Menge Rutschenspaß sorgte dafür, dass die Kids für ein paar Stunden das graue Wetter vergessen konnten.

Am Donnerstag setzte sich die Sonne durch. Das tolle Wetter wurde direkt für ein spannendes Völkerballturnier genutzt und ordentlich Sonne getankt, denn am Freitag war mal wieder Regen angekündigt. Entsprechend musste mal wieder der ursprüngliche Plan verworfen werden. Trotz des Regens konnte die gute Laune nicht getrübt werden und ein gemütlicher Wellnesstag mit jeder Menge Entspannung stand stattdessen auf dem Plan.

Am Samstag stand wieder die große Abschlussfeier auf der Agenda, bevor es am Sonntag wieder „Au revoir und bis nächstes Jahr“ heißt.

Schönherr Heizöl

Westhausen - Tel. 07363/5242




Karate



Das Jahr 2023 im Rückblick

Das Auffälligste im vergangenen Jahr 2023 war, dass im DJKB nach der Corona-Zwangs-pause der Lehrgangsbetrieb wieder aufgenom-men bzw. die verschiedenen Karate-Lehrgänge auch wieder gerne besucht wurden. Dort werden sportliche Neuerungen aus dem japanischen Hauptverband der JKA vermittelt, und auch andere hochgraduierte und erfahrene Trainer geben ihr Wissen weiter. Insgesamt nahmen Karateka des Postsportvereins an etwa einem halben Dutzend Veranstaltungen teil.

Der reguläre Trainingsbetrieb war das ganze Jahr über möglich, mit stabilen Teilnehmergruppen in den Einheiten von Johannes (Montag) und Norbert (Mittwoch). Vor allem bei den Kindern gab es viele Neueinsteiger, und die Trainingseinheiten am Mittwoch waren gut besucht. Aus der 2022 ursprünglich zur Vorbereitung auf eine Gürtelprüfung eingeführten zusätzlichen Übungseinheit montags vor dem Erwachsenentraining ist inzwischen ein reguläres Kinder- und Jugendtraining geworden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unsere Kindertrainer/innen Sven, Rolf, Johannes und Jasmin, dass sie es dem Nachwuchs ermöglichen, an zwei Tagen in der Woche zu üben!



Prüfungen

Gürtelprüfungen sind wichtig für die Motivation und Bestätigung der Trainierenden. Schon im Frühjahr gab es eine Einzelprüfung, wo Vitus seinen gelben Gürtel machte. Am 13. Dezember 2023 dann die große: Es fanden

sich 20 Prüflinge im Dojo ein, um ihre teilweise erste Prüfung bei unserem Sensei Norbert Baumann (5. Dan) und Johannes Kimling (3. Dan) abzulegen. Alle hatten sich in den letzten Monaten intensiv und mit viel Freude darauf vorbereitet.

Allein 10 Karate-Kids stellten sich der Prüfung zum 8. Kyu (gelber Gürtel). Sie führten in drei Gruppen nacheinander beim Kihon ihre Kenntnisse der verschiedenen Karate-Techniken vor. Im zweiten Teil beim Gohon-Kumite wurden verschiedene Angriffs- und Abwehrtechniken am Partner vorgeführt. Der dritte Teil wurde mit der Kata Heian-Shodan abgeschlossen.

Zur Prüfung zum 7. Kyu (oranger Gürtel) traten fünf Karate-Kids an. Auch sie mussten im Kihon und Gohon-Kumite ihre Kenntnisse der Karate-Techniken vorstellen. Die anspruchsvollere Kata Heian-Nidan zeigte, dass sie sich ebenfalls sehr gut vorbereitet hatten.

Bereits zum 5. Kyu (blauer Gürtel) traten drei weitere junge Karateka an. Sowohl im Kihon als auch im Kihon-Ippon Kumite wurden sie deutlich mehr gefordert. Im Kumite mussten verschiedene Abwehrtechniken mit Gegenangriffen gezeigt werden, aber auch diesen Prüfungsteil meisterten sie hervorragend. Bei der abschließenden Kata Heian-Yondan zeigten alle drei ihre Fortschritte.

Jasmin und René konnten endlich ihre Prüfung zum 3. (brauner Gürtel) und 4. Kyu (blauer Gürtel) ablegen. Auch sie zeigten bei den fortgeschrittenen Kihon-Techniken ihre erworbenen Fähigkeiten. Ebenso im Kihon-Ippon Kumite mit freien Gegenangriffen. Die sehr gut vorge-tragenen Katas Tekki-Shodan zum 3. Kyu und die Heian-Godan zum 4. Kyu schlossen den insgesamt mehr als zweistündigen Prüfungsabend ab.

Nach einer kurzen Pause konnten alle Prüflinge im Beisein ihrer Eltern und Großeltern ihre Urkunden zum neu erworbenen Kyu-Grad in Empfang nehmen zu dem wir





Ihr Fels in der Brandung.

Michael Köllges

Partner des Post-SV Aalen

Immer eine gute Adresse, wenn es um Vorsorge und Schutz geht.

Michael Köllges

Alte Heidenheimer Str 49 · 73431 Aalen

Telefon +49 7361 93950

michael.koellges@wuerttembergische.de

www.koellges.com

Whats App 0174-7518390



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.



allen herzlich gratulieren. Mit der besten Prüfung zum 8. Kyu seit langer Zeit wurde Niklas von Sensei Norbert Baumann besonders hervorgehoben.

Die hochrangigste Prüfung fand jedoch außerhalb des Dojos am 23. September statt:

Nach langer und gründlicher Vorbereitung durch unseren Sensei Norbert Baumann, 5. Dan, haben Klaus Kowalk und Johannes Kimling am Samstag, dem 23. September, erfolgreich die Prüfung zum 3. Dan abgelegt. Die Prüfung erfolgte im Rahmen des Instructor-Lehrgangs, der eigens für diese wichtige Prüfung zum 3. Dan vorgesehen ist und dieses Jahr in Frankenthal stattfand. Anders als früher wurde der komplette Lehrgang an nur einem Tag abgehalten, sodass der eigentlichen Prüfung ganze vier Stunden intensives und kräftezehrendes Karate-Training vorangingen, in denen der DJKB Bundestrainer Thomas Schulze, 7. Dan, und Chief Instructor Shihan Hideo Ochi, 9. Dan, die Fähigkeiten der Prüflinge bereits gründlich unter die Lupe nahmen.

Die monatelange intensive Vorbereitung zahlte sich aus, beide bestanden mit Bravour und fielen dabei durch die Sauberkeit und Schnelligkeit ihrer Techniken auf. Wir gratulieren zu dieser starken Leistung und wünschen viel Freude auf ihrem weiteren Karate-Weg.

Lehrgänge

Auch dieses Jahr haben einige unserer Karatekas wieder über den Tellerrand des eigenen Dojos hinaus geschaut.

Vom 10.-12. März fuhr Johannes nach Wertheim zum Lehrgang des Ryozanpaku Dojo mit Yoshinobu Ohta, 7. Dan JKA. Ohta ist Chief-Instructor der JKA England und zählt zu den weltweit besten Technikern.

Im Lehrgang legte Ohta besonderen Wert auf einen schnellen und flexiblen Einsatz der Hüfte. Geübt wurden die Katas Nijushiho und Meikyo, und zwar in der aktuellsten JKA-Version.

Am 22. April sind Barbara, Rolf, Klaus und Johannes nach Mutlangen gefahren, um am Lehrgang des Shotokan-Karate Wetzgau Dojos mit Giovanni Torzi teilzunehmen.

Giovanni Torzi beeindruckte durch sein tiefes Wissen und Können. Er überraschte mit kreativen und anspruchsvollen Kombinationen aus Abwehr- und Angriffstechniken, die systematisch aufgebaut erst als Kihon ohne Partner und anschließend als Kumite mit dem Partner geübt wurden.



Ebenso wie bei Kihon und Kumite legte Giovanni auch bei der Kata Chinte großen Wert auf den richtigen Einsatz des ganzen Körpers.

Vom 31.07. bis zu, 04.08. fuhr Johannes auf das Gasshuku, das dieses Jahr in Tamm, also ganz in der Nähe stattfand. Das Gasshuku ist mit über 1000 Karatekas aus Deutschland und der ganzen Welt der größte deutsche Karate-Sommerlehrgang.

Mit 3 Trainingseinheiten pro Tag unter Anleitung der Instruktoeren des DJKB und zwei Gast-Instruktoeren aus Japan, Yuko Hirayama und Tatsuya Naka, kam hier jeder Karateka voll auf seine Kosten.

Am 18.11. nahmen Rene, Sven und Johannes an einem Kyusho-Lehrgang in Heidenheim teil. Lehrgangsleiter war Markus Wager aus der bayerischen Oberpfalz, der die Teilnehmer kenntnisreich und überzeugend zahlreiche Schmerzpunkte am eigenen Körper erfahren ließ. Der theoretische Überbau aus der Traditionellen Chinesischen Medizin mit ihren Meridianen war nicht jedermanns Sache.

Dafür wurde der Lehrgang aber mit effektiven praktischen Anwendungen für die Selbstverteidigung abgerundet.



Vereinsleben

Auch 2023 gab es wieder eine trotz unsicheren Wetters gut besuchte Maiwanderung.

Am 17. Juni fand das seit vielen Jahren erste Sommerfest des Postsportvereins statt. Mit viel Musik und Kuchen verbrachten wir einen Tag, allerdings bei großer Hitze. Glücklicherweise spendeten die THW-Zelte und später die Bäume genügend Schatten auf der Wiese, so dass man beim Genießen der Musik von Norbert Botschek &

Friends und später den Soul Mates 21 nicht gänzlich zerfloss. Beim Abbauen am nächsten Tag war dann aber wieder kräftig Schwitzen angesagt.

Bereits eine Woche später stand schon der nächste Großkampftag an: Wir schenkten zusammen mit den anderen Abteilungen des Post-SV auf den Wasseralfinger Tagen an zwei Ständen Bier und anderes aus. Das Wetter war grandios, der Durst ebenfalls, als die Band „Falkensturz Echo“ zu spielen begann. Von da an gab es nur noch den Tunnelblick auf die eigene Station (Theke, Zapfhahn oder Abspülen). Nach am Ende wie im Flug vergangenen drei Stunden war die Schicht vorbei und das wohlverdiente Feierabendbier auch schnell getrunken.



Die wie üblich gut besuchte Weihnachtsfeier schloss das Jahr 2023 ab.

Ichiro Karate Dōjō Aalen

Die Karate-Abteilung gab sich einen neuen Namen: Ichiro Karate Dōjō Aalen (一路空手道場 アーレン). Dieser kam auch dank der langfristigen, hartnäckig von Werner, Johannes und Rolf vorangetriebenen Vorarbeiten rasch auf unserem neu entworfenen Abteilungs-T-Shirt zur Geltung, das auf Leergängen und anderen Veranstaltungen als Visitenkarte dient. Über dessen Gestaltung hatten wir die eineinhalb Jahre davon in wechselnder Intensität diskutiert und viele Entwürfe ausgetauscht.

Was ist Karate eigentlich?

Karate ist mehr als Sport. Das Karate Training ist ein Weg, eigentlich ein Weg des lebenslangen Lernens. Diesen Weg bezeichnet man mit dem japanischen Wort ‚do‘. Karate-Do bedeutet, mit Hilfe des Karate Trainings an sich selbst zu arbeiten.

Wesentliche Ziele dabei sind: Charakter, Einsatz, Höflichkeit und Selbst-Disziplin. In den traditionellen Vereinen werden diese Ziele sogar im Training aufgesagt:

Regeln des Dojos („Dojo-Kun“):

- *Strebe nach Vollendung Deines Charakters*
- *Sei dem Weg treu.*
- *Bringe Dich ganz ein*
- *Respektiere andere*
- *Sei niemals gewalttätig.*

Kara-Te bedeutet wörtlich Leere (Kara) Hand (Te). Karate in seiner heutigen Form kommt von Okinawa, einer Insel zwischen China und Japan, die heute zu Japan gehört. Dort wurde es im Geheimen zur Selbstverteidigung geübt. Es gab verschiedene große Lehrer, die ihren eigenen Stil entwickelten. Meister Gishin Funakoshi formte daraus das moderne Karate und führte es um 1922 in Japan öffentlich ein. Leider zerfiel das Karate in verschiedene Stilrichtungen. Unsere Stilrichtung leitet sich direkt von Meister Funakoshi ab und wird als Shotokan-Stil bezeichnet.

Unser Training richtet sich an Menschen aller Altersgruppen, Frauen und Männer gleichermaßen. In dem von uns ausgeübten, traditionellen Karate wird der Angriff vor dem Körper des Partners gestoppt, ein harter Kontakt ist nicht erlaubt.

Das Training besteht aus drei wesentlichen Übungen:

1. Grundschiule (Kihon), zum Üben von einzelnen Bewegungen und kombinierten Bewegungen.
2. Kata, das Einüben von Kombinationen von Techniken in traditioneller Reihenfolge.
3. Partnerübungen (Kumite), die sich mit dem Fortschritt im Training bis zum Freikampf steigern.

Alle drei Übungen müssen gleichmäßig und regelmäßig durchgeführt werden, um im Karate wachsen zu können. Es empfiehlt sich, mindestens zweimal pro Woche ins Training zu kommen. Dazu kann man auch zu Hause oder im freien Training oder auf Lehrgängen üben.

Jedes Training beginnt und endet mit einer Verbeugung als Ausdruck des gegenseitigen Respekts und der Höflichkeit. Disziplin und Zeremoniell dienen der Meditation und sollen jedem einzelnen helfen, sich ganz auf das Training zu konzentrieren.

Auch in diesem Jahr: „DIE WELT“-beste Bank im Ostalbkreis.



LB≡BW

LBS

SV



Kreissparkasse
Ostalb

Tischtennis

1. Herrenmannschaft



In der Rückrunde der TT-Saison 2022/2023 musste die 1. Herrenmannschaft alle Spiele mit Ersatz antreten. Mehrere Spieler von der 2. und 3. Mannschaft halfen aus und man belegte in der Abschlusstabelle mit 22:14 Punkten einen guten 3. Tabellenplatz.

Abschluss-Tabelle der Bezirksklasse Gr. 1 – Saison 2022/2023 –

	Mannschaft	Spiele	+/-	Pkt.
1	Aalener Sportallianz	161:66	+95	35:1
2	TSG Abtsgmünd	154:65	+89	31:5
3	Post-SV Aalen	135:111	+24	22:14
4	TV Neuler	122:99	+23	20:16
5	SG Schrezheim	124:102	+22	20:16
6	DJK Ellwangen II	109:115	-6	18:18
7	SC Unterschneidheim II	109:129	-20	15:21
8	TSV Westhausen	89:144	-55	10:26
9	TSG Hofherrnweiler II	82:152	-70	6:30
10	TSV Hüttlingen II	57:159	-102	3:33

Die Bilanzen in der Rückrunde im Einzelnen: Erich Stürmer 14:2, Reinhold Stürmer 7:9, Markus Knödler 8:5, Harald Rünz 0:0, Tobias Stürmer 3:8, Harald Schwarz 9:6, Harald Knödler 2:1, Nikolaus Hippich 2:2, Peter Steiner 0:4, Achim Stammberger 1:0, Andreas Weickenmeier 0:2, Hans-Jürgen Meier 0:2, Renate Graule 0:1, M.Knödler/E.Stürmer 10:0, R.Stürmer/H.Schwarz 1:3, R.Stürmer/T.Stürmer 1:2, T.Stürmer/H. Knödler 1:1, H.Schwarz/P.Steiner 0:2, T.Stürmer/ H.Schwarz 0:1, R.Stürmer/N.Hippich 0:1, E.Stürmer/N.Hippich 0:1, H.Schwarz/Meier 0:1, P. Steiner/A.Stammberger 0:1, A.Weickenmaier/R.Graule 0:1.

In der neuen TT-Saison 2023/2024 belegte die I. Herrenmannschaft nach der Vorrunde einen hervorragenden 2. Tabellenplatz mit 14:4 Punkten. Gegen den Spitzenreiter Schrezheim spielte man 8:8-Unentschieden und gegen den Bezirksliga-Absteiger Neunstadt gelang sogar ein 9:7-Sieg.

Die Ergebnisse der bisherigen Spiele der Vorrunde: DJK Ellwangen II – PSV Aalen 7:9, PSV Aalen – Westhausen 9:5, TSV Untergröningen – PSV Aalen 4:9, PSV Aalen – TTC Neunstadt 9:7, PSV Aalen – SG Schrezheim 8:8, PSV Aalen - Unterschneidheim II 9:4, TT Aalen-Wasseralf. II – PSV Aalen 8:8, TV Neuler – PSV Aalen 9:4, TSG Abtsgmünd II – PSV Aalen 1:9.



von links nach rechts: Harald Schwarz, Markus Knödler, Reinhold Stürmer, Tobias Stürmer, Harald Rünz, Ersatzspieler Achim Stammberger und Erich Stürmer

Aktuelle Tabelle der Bezirksklasse Gr. 1
– Saison 2023/2024 – Stand per 31.12.2023

	Mannschaft	Spiele	+/-	Pkt.
1	SG Schrezheim	78:45	+33	15:3
2	Post-SV Aalen	74:53	+21	14:4
3	TTC Neunstadt	76:44	+32	13:5
4	TT Aalen-Wasseralf. II	72:53	+19	13:5
5	TSV Untergröningen	62:62	+0	11:7
6	DJK Ellwangen II	60:63	-3	7:11
7	TV Neuler	56:63	-7	7:11
8	SC Unterschneidheim II	58:66	-8	6:12
9	TSG Abtsgmünd II	42:74	-32	4:14
10	TSV Westhausen	26:81	-55	0:18

Die Bilanzen nach der Vorrunde im Einzelnen: Erich Stürmer 16:2, Reinhold Stürmer 6:11, Markus Knödler 12:5, Harald Rünz 8:5, Harald Schwarz 6:9, Tobias Stürmer 5:2, Harald Knödler 2:2, Nikolaus Hippich 1:2, Peter Steiner 0:1, Achim Stammberger 1:0, M. Knödler/E.Stürmer 12:1, R.Stürmer/H.Schwarz 0:9, H. Rünz/T.Stürmer 2:3, H.Rünz/N.Hippich 1:0, H.Rünz/H. Knödler 1:0, H.Knödler/N.Hippich 1:0, P.Steiner/A. Stammberger 0:1

Mannschaftsführer Erich Stürmer

Schönherr Heizöl

Westhausen - Tel. 07363/5242





2. Herrenmannschaft

Als überraschender Herbstmeister der Kreisliga B Gruppe 1 startete die 2. Mannschaft im Januar in die Rückrunde. Nach einer knappen 9:6-Niederlage im Auftaktspiel bei der TSG Hofherrweiler III fand das Team auch ohne Vorrunden-Nummer-1 Harald Schwarz schnell wieder zurück auf die Erfolgsspur. Drei Siege und ein Unentschieden später ging es schließlich mit 22:6 Punkten im Gepäck zum Mitfavoriten Aalener Sportallianz II. Dank einer starken Mannschaftsleistung gelang es hier in einem hoch spannenden Spiel, den anfänglichen Rückstand aufzuholen und mit 9:6 am Ende beide Zähler mitzunehmen. Da zum Ende der Runde alle Verfolger noch Punkte liegen ließen, stand der Post-SV schon vor dem letzten Spieltag der Saison 2022/2023 als Meister und Aufsteiger in die Kreisliga A fest.

Nicht fortsetzen konnte die 2. Mannschaft dagegen ihren Vorrundenerfolg im Kreisligapokal. Gegen die starken Gäste des TTC Victoria Härtsfeld 08 III war nach einem eng umkämpften 2:4 leider im Viertelfinale Schluss.

Neben der Stammbesetzung mit Harald Knödler, Nikolaus Hippich, Ulvi Ilgin, Peter Steiner, Renate Stürmer und Achim Stammberger kamen als Reservespie-

ler Andreas Weickenmeier, Cornel Patriche, Sölk Kraul und Reinhold Weiss zum Einsatz. Vielen Dank allen Beteiligten für die Unterstützung und die großartige Spielmoral!

Zum Saisonauftakt 2023/2024 empfing die 2. Mannschaft in der Kreisliga A Gruppe 1 das Team des Vorjahresmeisters SF Rosenberg. Dass diese Partie in unveränderter Besetzung eher unglücklich mit 5:9 verloren ging, war mit Blick auf das Saisonziel Klassenerhalt ein ermutigendes Zeichen. Die Hoffnung, in der Vorrunde bereits ein Punktepolster ansammeln zu können, erfüllte sich in den nachfolgenden Spielen jedoch nicht. Lediglich beim Vorjahresaufsteiger SV Lippach gelang ein knapper 9:5-Erfolg. Damit geht die 2. Mannschaft mit einer Bilanz von 2:16 Punkten und drei Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz in die Rückrunde.

Mannschaftsführer Achim Stammberger



Die Meistermannschaft 2022/2023 des Post-SV Aalen II in der Kreisliga B Gruppe 1: von links nach rechts: Peter Steiner, Renate Stürmer, Harald Knödler, Ulvi Ilgin, Nikolaus Hippich, Achim Stammberger

3. Herrenmannschaft

Rückrunde 2022/2023:

Unsere Mannschaft spielte die Rückrunde in der Kreisliga C Gruppe 2, die in dieser Saison aus 7 Mannschaften bestand. Hier konnten wir sehr erfolgreich abschließen. Wir hatten in der Saison 2022/2023 mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen am Schluss den zweiten Platz in der Rangliste erringen können, direkt hinter dem Spitzenreiter TG Hofen. Gratulation an die Mannschaft zum erreichten Aufstiegsplatz !!!

In Abstimmung mit allen Spielern, haben wir uns dieses Mal einstimmig dafür entschieden, den verdienten Wechsel in die nächsthöhere Liga anzunehmen.

Vorrunde 2023/2024:

Wir starteten die neue Vorrunde in der Kreisliga B Gruppe 1. In dieser Gruppe sind 10 Mannschaften eingetragen, somit konnten wir gegenüber der letzten Rückrunde 3 Spiele mehr austragen. Durch den Ligen Wechsel, hatten wir es bei unseren Punktspielen hauptsächlich mit neuen sowie auch durchweg stärkeren Gegnern zu tun. Probleme hatten wir in der Vorrunde auch mit verschiedenen Ausfällen unserer Spieler. In einem Fall mussten wir ein Punktspiel deshalb sogar vor Antritt aufgeben.

Die Vorrunde schlossen wir mit den aufgeführten Einschränkungen dann mit dem letzten Platz bei 1:17 Punkten ab.

Wir haben in diesem Jahr am Kreisligapokal teilgenommen. Jedoch mussten wir uns in der ersten Runde gegen den ausgelosten Gegner TTC Königsbronn mit einem Ergebnis von 2:4 geschlagen geben.

Wir wünschen uns noch viele Tischtennis Interessierte, die bei uns jederzeit im Training willkommen sind, und mit uns die Zukunft der Mannschaft gestalten möchten.

Bitte einfach melden.

Außerdem danke ich allen, die unsere Mannschaft durch ihren tatkräftigen Einsatz unterstützten und wünsche uns eine erfolgreichere Rückrunde.

Mannschaftsführer Thomas Frömelt



v.l.n.r.: Faruk Calis, Sölk Kraul, Wolfgang Thurnberger, Cornel Patriche, Andreas Weickenmeier und Thomas Frömelt

Zum Schluss der TT-Mannschaftsbeiträge kommt eine Jahreszusammenfassung des Abteilungsleiters.

Nachträglich möchte ich mich noch bei Heinz Höll von der VPV Versicherung, bedanken. Er hat uns im Jahr 2022 mit einer Spende unterstützt, mit der sich die TT-Abteilung neue Trikot's anschaffen konnte.



Wie schon in den Berichten der drei Mannschaftsführer geschrieben, haben alle Mannschaften eine hervorragende Spielrunde 22/23 im April 2023 gespielt.

Ich gratuliere der 2. Mannschaft die durch eine hervorragende Leistung den 1. Platz in der Kreisliga B belegte und somit den Aufstieg in die Kreisliga A feiern konnte. Herausragend war die Leistung des Doppel Harald Knödler und Nikolaus Hippich, die von 20 gespieltem Doppeln 17 für sich entscheiden konnten.

Auch die 3. Mannschaft hat sich durch einen tollen 2. Platz den Aufstieg von der Kreisliga C in die Kreisliga B erspielt. Faruk Calis stieg in der Rückrunde ein und spielte eine tolle Bilanz mit 7:2. Das Doppel Cornel Patriche/Sölk Kraul hatten mit 5:0 auch eine tolle Bilanz.

Einen hervorragenden 3. Platz belegte die 3. Mannschaft in der Bezirksklasse, obwohl sie in der gesamten Spielrunde mit 5 Ersatzspielern antreten musste. Das Doppel Erich Stürmer und Markus Knödler spielte eine super Rückrunde. Sie haben alle Doppelbegegnungen gewonnen und blieben somit mit einer Bilanz von 10:0 Spielen ungeschlagen.



Erich Stürmer, Markus Knödler von links nach rechts

Cornel Patriche und Sölk Kraul haben am 05.11.2023 unseren Verein bei den Bezirksmeisterschaften der Herren C in Nattheim vertreten. Ausrichter war der TTC Victoria Härtsfeld 08, Spielbeginn war um 10:00 Uhr. Im Einzel sind leider beide schon in der Vorrunde ausgeschieden, im Doppel haben sie es nach hartem Kampf bis in das Viertelfinale geschafft.



Cornel Patriche, Sölk Kraul von links nach rechts

Am 06.01.2024 haben beide bei den Kreismeisterschaften in Mögglingen in der Klasse D teilgenommen. Ausrichter war der TV Mögglingen, Spielbeginn war um 13:00 Uhr. Im Einzel hat Sölk sich über die Vorrunde bis in das Viertelfinale gespielt. Cornel kam leider über die Vorrunde nicht hinaus. Im Doppel haben es beide wieder bis in das Viertelfinale geschafft.

Am 17.+18. Juni 2023 fand nach langer Zeit wieder unser Vereinsfest, auf unserer schönen Vereinswiese statt. Nach anfänglichen Anmeldeschwierigkeiten waren wir dann doch mit viel Einsatzpower beim Auf-/Abbau dabei und standen bei den Getränken und der Kaffee-/Kuchenausgabe hinter den Tresen.

Achim Stammberger war mit einem Veganen Stand dabei. Der Verkauf lief so gut, dass er am späten Sonntagnachmittag ausverkauft war, obwohl er das Doppelte der geplanten Menge eingeplant hatte.

Wir freuen uns schon auf deinen Stand am diesjährigen Vereinsfest.



An den Wasseralfinger Tagen übernahm unsere Abteilung am Freitag die Schicht von 17.00 – 21.30 Uhr. Nach einem ruhigen Start hatten wir später alle Hände voll zu tun. Die Zapfhähne standen nicht mehr still. Danke an das arbeitende Team, es hat wieder Spaß mit euch gemacht.



Unser Einsatzteam von links nach rechts Reinhold Stürmer, Harald Schwarz, Renate Stürmer, Harald Rünz und Harald Knödler



Am 22.07.2023 fand unser traditionelles Abteilungsgrillen auf der Vereinswiese statt. Die Resonanz war sehr gut und es fanden sich 16 Personen ein. Wir grillten und hatten eine tolle Auswahl an vielen verschiedenen Salaten die jeder probieren konnte. Wir saßen bis spät in den Abend gemütlich zusammen.

Ein Dankeschön an alle Spieler und Spielerinnen für euren Spieleinsatz bei den Mannschaftsspielen und bei Re-

nate Stürmer, für die kreative Gestaltung der Glückwunschkarten und die Unterstützung bei den Jubilaren.

Ein besonderer Dank geht an die Mannschaftsführer Erich Stürmer, Achim Stammberger und Thomas Frömel für die Organisation und Abwicklung des Spielbetriebes.

Mit sportlichem Gruß Harald Knödler

AWUS-BAU

- BAUINGENIEUR PLUS** (m/w/d)
- BAUGERÄTEFÜHRER** (m/w/d)
- MAURER** (m/w/d)
- STRASSENBAUER** (m/w/d)
- STAHLBETONBAUER** (m/w/d)
- INDUSTRIEKAUFLEUTE** (m/w/d)

Durchstarten statt abwarten. Wir bilden aus!

AWUS-BAU GmbH & Co. KG Tel. 0 73 61 / 56 03-0
Ulmer Straße 60 · 73431 Aalen info@awus-bau.de

Jetzt bewerben
unter www.awus-bau.de

Raus aus dem Meeting- Marathon, rein in die Laufschuhe.

Wer sich mehr bewegt, lebt länger.

Die meisten Menschen sitzen täglich viel zu viel und zu lange.

Das steigert das Risiko für schwere Krankheiten wie Diabetes und Herzinfarkt.

Tun Sie etwas dagegen: Schon 21 Minuten Bewegung pro Tag machen einen großen Unterschied für Ihre Gesundheit. Tipps und Ideen unter aok.de/21minuten

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.



MATCHBALL FÜR IHRE SINNE

BEI IHREM OPTIKER & AKUSTIKER IN ESSLINGEN!

Seit über 60 Jahren kümmern wir uns bereits mit Herz, Hand und Verstand um Ihr bestes Sehen – und seit 2019 auch um Ihr perfektes Hören.

Besuchen Sie uns doch mal in Esslingen und schärfen Sie Ihre Sinne: für noch mehr Erfolg bei Ihrem Sport!

**Ihr gutes
Sehen und Hören
ist bei uns in
besten Händen!**

NIKOLAUS HIPPICH
Inhaber

MATTHIAS HIPPICH
Inhaber



OPTIK KALTMAIER

BESSER SEHEN BESSER HÖREN

Optik Kaltmaier GmbH
Esslingen · Neckarstr. 15 / Ecke Pliensaustraße
Telefon 07 11 / 35 37 05 · optik-kaltmaier.de



Volleyball

für Jedermann



Wir sind eine Hobbymannschaft bestehend aus
Frauen und Männern jeden Alters.

Training jeden Dienstag um 19 Uhr
in der Weidenfeldturnhalle

**Wir freuen uns
auf Dich!**



Schönherr Heizöl

Westhausen - Tel. 07363/5242



Ihr Begleiter – ein Leben lang

A photograph of a woman with long dark hair, wearing a brown beret and a dark jacket, smiling and looking to the right. She is standing in a lush green forest with tall, thin trees. The background is softly blurred.

VPV GREEN INVEST

Flexibel & nachhaltig
investieren

Sie möchten eine renditeorientierte Kapitalanlage und Ihr Leben trotzdem nachhaltiger gestalten? Dann ist VPV Green Invest genau das Richtige für Sie. Denn damit legen Sie Ihr Geld in sorgsam ausgewählte nachhaltige Fonds an.

vpv.de/green-invest

Geschäftsstelle Aalen

Heinz Höll

Bahnhofstraße 8

73430 Aalen

Telefon 07361/49917

Heinz.Hoell@vpv.de